©Österreichischer Naturschutzbund; download unter www.biologiezentrum.at

Wir bedanken uns bei piclease für die vielen schönen Bilder.

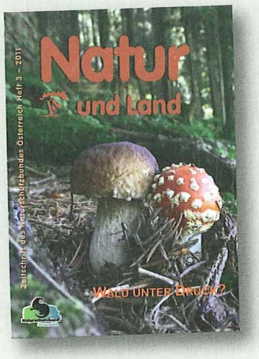
AKTUELL

02 Naturschutzbund Salzburg mit neuem Vorsitzenden
03 Naturschutzbund Österreich: Neuer Präsident

THEMA

08 BÖHMERWALD
Der Borkenkäfer ist keine Autoimmunerkrankung der Natur
11 INT. JAHR DES WALDES Die Welt blickt auf den Wald
28 WALDUMWELTMAßNAHMEN
– und ihre Umsetzung in Österreich *DI GÜNTER JARITZ*
– KOMMENTAR Die Geschichte eines Stiefkindes im Rahmen des Österreichischen Programms für die Ländliche Entwicklung
MAG. MICHAEL PROSCHEK-HAUPTMANN
31 Wie können Bäume außer Nutzung gestellt werden?
MAG. MANFRED FIALA
42 WALDTIERE UNTER DRUCK
Wo sich Wildkatzen und andere Waldbewohner wohl fühlen
Empfehlungen für WaldbesitzerInnen, JägerInnen, Forstleute
45 Ein Luchs für den Nationalpark Kalkalpen
52 ZUSTANDSBERICHT Die Wälder der Erde

● 55 Leserreaktionen ● 57 Jugendseite ● 58 Naturschutzbund Bücherauswahl ● 59 Buchtipps
● 60 Vorschau & Impressum ● 61 Abo und Mitgliedschaft
● 62 Bestellliste ● 63 Buch-Shop ● 64 Tonträger-Shop



Titelbild:
Ein seltener Anblick: Stein- und Fliegenpilz wachsen unmittelbar nebeneinander!
© Robert Hofrichter

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

Mit dem Wald verbindet mich eine lange Freundschaft. Als noch nicht ganz Sechsjährige hatte ich die 'ehrenvolle' Aufgabe, ein Tannenbaum in der musikalischen Kinderaufführung „Ein Vogel wollte Hochzeit halten" zu sein. Zugegeben, die Rolle der Amsel oder Drossel als Braut oder Bräutigam in der Großen Aula der Universität wäre mir lieber gewesen. Aber als „tief verwurzelte" Tanne ließ sich das Ereignis besser und ohne großes Lampenfieber durchstehen.

Auch nahm mich mein Großvater oft zum Schwammerlsuchen und „Heidelbeerbrock'n" mit – die Stille des Gebirgswaldes in den Pinzgauer Grasbergen, unterbrochen vom Hall der knackenden Äste oder eines hämmernden Spechtes spüre ich heute noch. Und natürlich die Langeweile, wenn der Opa einfach nicht aufhören konnte. Heute ist es die unbeschreibliche Stille eines tief verschneiten Winterwaldes, die sich nur beim Skitourengehen so richtig genießen lässt – selbsredend mit Berücksichtigung des Jungwuchses und der Waldtiere.

Der Wald ist seit den ersten Tagen unserer Zeitschrift im Jahr 1913 ein beständiges Thema: Damals ging es um die Abholzung des Wienerwaldes. Viele Natur & Land-Ausgaben hatten seither den Wald als Schwerpunkt. Jene aus der jüngeren Geschichte sind: Forstliche Maßnahmen und Forststrassenbau im Visier (1989), Unser Wald: liebstes Sorgenkind des Naturschutzes (1995), Baumpension: Alte Bäume – Lebensräume (2000), Walddialog (2004), Waldwirtschaft (2005) und Großlebensraum Wald, vielfalt**leben** (2009).

Das *Internationale Jahr des Waldes* ist neuerlicher Anlass, die Situation unserer Wälder mit neuen Aspekten unter die Lupe zu nehmen. Dazu veranstalten wir am 21./22. 11. 2011 den Österreichischen Naturschutztag, dessen Thema „Wald unter Druck?" interessante Diskussionen erwarten lässt – das Programm liegt dieser Ausgabe bei. Einige unserer Autoren werden zu Gast sein und die Möglichkeit zu einem Gespräch bieten!

Ihre

Ingrid Hagenstein, Chefredakteurin

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Natur und Land (vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz)

Jahr/Year: 2011

Band/Volume: 2011_3

Autor(en)/Author(s): Hagenstein Ingrid

Artikel/Article: Vorwort 1